



Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera

Standpunkt

Gesundheitsförderung von Betroffenen für Betroffene

Im Gesundheitsförderungs-Projekt „Agir pour la Promotion de la Santé en Surdit  des Vereins „Les Mains pour le Dire“ mit Sitz in Lausanne realisieren Hörbehinderte Projekte für Hörbehinderte. Die Finanzierung solcher Projekte von Betroffenen für Betroffene – beispielsweise zu den Themen Alter, Sexualität oder Arbeitslosigkeit – wird möglich durch einen sogenannten Projektfonds. Der Projektfonds, der dem Projekt „Agir pour la Promotion de la Santé en Surdit “ angegliedert ist, ermöglicht die Unterstützung einer Vielzahl von kleinen Initiativen und macht zugleich aus Betroffenen Beteiligte: Die verantwortlichen H rbehinderten werden bei der Planung, Umsetzung und Auswertung ihrer Projekte beraten und begleitet. Sie erwerben das nötige Know-how zu Projektmanagement sowie die Grundlagen der Gesundheitsförderung und erhalten schliesslich die nötigen Finanzmittel, um selbst einen Beitrag zur Gesundheitsförderung ihrer Gemeinschaft zu leisten.

Hinter dieser Form der Projektförderung stehen zwei Überlegungen. Erstens: Wie kann man sozial benachteiligte Zielgruppen erreichen? Und zweitens: Wie bezieht man diese Gruppen direkt und partizipativ in Gesundheitsförderungs-Aktivitäten ein?

Gesundheitsförderung Schweiz unterstützt neben dem H rbehinderten-Projekt zwei weitere Projekte mit Projektfonds. Es sind dies „Gut leben“ von pro mente sana Schweiz und „Support“, das unter dem Mandat der Fachstelle Gesundheit und Migration des BAG und Gesundheitsförderung Schweiz steht und in Zusammenarbeit mit Radix gesamtschweizerisch lanciert wurde. Aktuell wirken damit neben H rbehinderten auch psychisch Kranke und MigrantInnen unmittelbar im Projektentwicklungsprozess mit. Sie treffen Entscheide und übernehmen selbst Verantwortung für ihre Gesundheit. Empowerment ist damit zugleich Weg und Ziel. Die Ottawa-Charta zur Gesundheitsförderung der WHO ruft auf, Menschen als Akteure der Gesundheitsförderung zu anerkennen, sie zu unterstützen und zu befähigen, sich, ihre Familie und Freunde gesund zu erhalten. Die Idee der Projektfonds versucht genau diesen Anspruch in die Tat umzusetzen. Konzept und Struktur bei drei

unterstützten Projekten sind ähnlich. Es lassen sich zwei Niveaus von Zielgruppen erkennen, die der ProjektleiterInnen und die der Teilnehmenden. Auf beiden Ebenen wird ein Empowerment-Prozess anvisiert.

Obwohl sich die drei Projekte ganz unterschiedlichen Themen annehmen, liegen ihnen analoge Kriterien zugrunde:

- Projekte von Betroffenen für Betroffene (mit partizipativem Ansatz)
- Ausrichtung auf Gesundheitsförderung, Prävention und Lebensqualität
- bedürfnisorientierte und niederschwellige Projekte
- Förderung der Chancengleichheit
- Vernetzung in der Gemeinschaft

Alle drei Projekte verfolgen das ehrgeizige Ziel, Partizipation und Empowerment im Projektalltag zu leben. Gelingt es, Randgruppen aktiv in die Gesundheitsförderung einzubeziehen, kann dies als toller Erfolg gewertet werden. Gesundheitsförderung Schweiz wird die lancierten Prozesse und noch jungen Erfahrungen von „Agir pour la Promotion de la Santé en Surdit “, „Gut leben“ und „Support“ genau weiter verfolgen. Denn die gesammelten Erfolge und Erkenntnisse aus den Projekten sollen ausgewertet und einem interessierten Publikum zugänglich gemacht werden.

Nadia von Holzen ist Pädagogin und hat das Nachdiplomstudium für Entwicklungsländer der ETH Zürich sowie ein Erg nzungsstudium Evaluation absolviert. Seit Februar 04 leitet sie den Bereich Einzelprojekte bei Gesundheitsförderung Schweiz.

Termine

7. Nationale Gesundheitsförderungs-Konferenz

27./28. Januar 2005 in Freiburg (FR)

Thema: Wissen weitergeben – die Gesundheit fördern
D, F, mit Simultanübersetzung

Anmeldung: Moser Luthinger & Partner Consulting

Tel. +41 (0) 43 888 07 81, E-Mail: mlcons@bluewin.ch

Internet: www.gesundheitsfoerderung.ch (siehe Aktivitäten)

Auf dieser Seite erscheinen Informationen von und über Gesundheitsförderung Schweiz. Die Stiftung hat zum Ziel, die Gesundheitsressourcen aller in der Schweiz lebenden Menschen zu fördern. Im Auftrag von Bund, Kantonen und Krankenkassen unterstützt sie Projekte, welche die Gesundheit stärken und koordiniert solche Aktivitäten gemeinsam mit Partnern.

Dufourstr. 30, Postfach 311
CH-3000 Bern 6
Tel. +41 (0) 31 350 04 04
Fax +41 (0) 31 368 17 00
office.bern@promotionsante.ch
www.gesundheitsfoerderung.ch

Avenue de la Gare 52, Case postale 670
CH-1001 Lausanne
Tel. +41 (0) 21 345 15 15
Fax +41 (0) 21 345 15 45
office@promotionsante.ch
www.promotionsante.ch